

VBE-Fortbildung: „Seit Corona sind die Schülerinnen/Schüler ja noch schlimmer!“

Neue/Systemische Autorität im Klassenzimmer – ein Ansatz für herausfordernde Situationen im Schulalltag

Termin: 09.-10. Oktober 2025

Ort: Parkhotel Jordanbad, Raum Kneipp-Saal, Jordanbad 7, 88400 Biberach

Fortbildungsbeschreibung:

Viele pädagogische Fach- und Lehrkräfte nehmen den Schulalltag im Klassenzimmer seit Corona als noch herausfordernder wahr. Neben den mangelnden personellen Ressourcen sind es insbesondere herausfordernde Situationen mit Schülerinnen und Schülern, die an die Substanz gehen. Viele lang eingeübte Strategien im Umgang mit herausforderndem Schülerverhalten scheinen nicht mehr zu funktionieren. Darauf wird häufig mit mehr vom Selben (z.B. Strafen oder mehr Druck) reagiert. Leider führt das häufig zu keiner Verbesserung.

Das Konzept der Neuen oder Systemischen Autorität geht einen neuen Weg: Es stellt die Kernwerte Verbundenheit, Sicherheit und Autonomie in den Mittelpunkt der Beziehungsgestaltung zu den Schülerinnen und Schülern und verinnerlicht die systemische Sichtweise, dass man niemanden ändern kann außer sich selbst. Daraus folgt, dass die Reflexion der eigenen Haltung, der eigenen Präsenz, der Ausgangspunkt für Veränderungen auf der Handlungsebene gerade in herausfordernden Situationen darstellt.

In dieser Fortbildung lernen Sie das Konzept der Neuen/Systemischen Autorität kennen. Wir nehmen die Kernwerte Verbundenheit, Sicherheit und Autonomie in den Blick und reflektieren die eigene Präsenz in herausfordernden Situationen. Daraus entwickeln wir gemeinsam praktische Handlungsoptionen für den Schulalltag.

Fortbildungsinhalte:

- Was ist Neue/Systemische Autorität?
- Transformatives Feld, Kernwerte und Präsenz als Grundlage der Selbstreflexion kennenlernen und praktisch anwenden
- Handlungsoptionen für den Schulalltag erarbeiten
- Guidelines für eskalierte Situationen

Fortbildungsmethoden:

- Vortrag, Kleingruppenarbeit, praktische Übungen, Reflexion, Austausch in der Gruppe

Zielgruppe:

- Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte an allgemein bildenden Schulen

Referenten:

Eva Blum, Systemische Supervisorin, Coach für Neue/Systemische Autorität, Kommunikations- und Konflikttrainerin, Schulklassencoach

Dr. Hans Joachim Blum, Realschullehrer, Dipl. Pädagoge, Schulleiter i.R.

Autoren der Bücher: „Der Klassenrat“, „Konflikte im Klassenzimmer deeskalieren und konstruktiv bearbeiten“, „Das Anti-Laut-Programm“, Verlag an der Ruhr

Fortbildungsablauf:

Donnerstag, 09. Oktober 2025

09:00 – 09:30 Uhr	Begrüßungskaffee vor dem Tagungsraum
09:30 – 17:30 Uhr	Fortbildung
11:00 – 11:30 Uhr	Kaffeepause
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagessen vor dem Tagungsraum
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
17:30 Uhr	Ende der Fortbildung Tag 1
18:30 Uhr	Abendessen im Hotelrestaurant

Freitag, 10. Oktober 2025

09:00 – 15:30 Uhr	Fortbildung
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagessen vor dem Tagungsraum
15:30 Uhr	Ende der Fortbildung

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt **139,00 € für VBE-Mitglieder** und **199,00 € für Nichtmitglieder**. Für **Teilnehmerinnen & Teilnehmer im Studium, Vorbereitungsdienst oder in der Ausbildung** beträgt die Teilnahmegebühr **80,00 € für VBE-Mitglieder** und **110,00 € für Nichtmitglieder** (inkl. Begrüßungskaffee, Pausen- und Tagungsgetränke, Abendessen an Tag 1 und Mittagessen an Tag 2, Übernachtung und Frühstück im Einzelzimmer des 4* Hotels, sowie Informationsmaterialien und Tagungsunterlagen). Bei Teilnahme ohne Übernachtung und Frühstück verringert sich die Teilnahmegebühr um 20,00 €.

Anmeldung und Anmeldeschluss:

Bitte melden Sie sich über den Anmeldebutton auf unserer Homepage an und warten Sie eine Rückmeldung ab. Sobald Sie zur Fortbildung zugelassen sind, überweisen Sie die Teilnahmegebühr auf das folgende Konto: VBE Wirtschaftsservice GmbH, Kreissparkasse Waiblingen, IBAN: DE57 6025 0010 0001 0104 53, BIC: SOLADES1WBN, Verwendungszweck: „Name der Veranstaltung + Name Teilnehmerin/Teilnehmer“.

Bitte beachten Sie, dass Sie **erst verbindlich zur Fortbildung angemeldet sind, wenn Sie sich über den Anmeldebutton zur Veranstaltung angemeldet haben und der Betrag auf unser Konto überwiesen wurde**. Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Sollten Sie nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um Verständnis, dass wir Ihnen **die Teilnahmegebühr - auch im Krankheitsfall - nur bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zurückerstatten** können (Posteingang).

Kontakt bei Rückfragen:

Verband Bildung und Erziehung Baden-Württemberg e.V.
Annika Jung
Referentin Fortbildung und Medien
Heilbronner Str. 41, 70191 Stuttgart
E-Mail: annika.jung@vbe-bw.de
Tel.: 0711-22 93 14 81
Fax: 0711- 22 93 14 79